

Vom Smartphone vor die Tür geschickt

Vom Smartphone vor die Tür geschickt
Sommerferien - Für alle, die noch nicht in das Berufsleben gestartet sind, sind diese sechs Wochen Freizeit Realität. Neun Millionen Schüler bundesweit genossen in den letzten Wochen das größte Stück Freizeit ihres Jahres. Obwohl die Sommerferien jedes Jahr gefühlt zu kurz sind, ist es doch oft schwierig, diese Zeit mit genug Aktivitäten zu füllen, die etwas für die ganze Familie sein könnten. Gerade die jüngere Generation neigt dazu, die Zeit provisorisch mit diversen Unterhaltungsmedien wie dem Fernseher oder Smartphone zu füllen. Doch es geht auch anders! Das moderne Freizeitangebot gegen Langeweile im Haus ist zwar genauso digital wie die Medien, die sich alle Mühe geben ihre Klientel zu Hause festzuhalten, hat jedoch gegenteilige Absichten: Hier stellen wir einige mobile Apps vor, die dabei helfen, Familien vor die Tür zu locken. Das Internet macht mobil. Wer sich den zahlreichen Outdoor-Aktivitäten des sommerlichen Deutschlands widmen möchte, muss in jedem Fall erst einmal dorthin kommen, wo sie stattfinden. Mobilität wird großgeschrieben; und auch wenn das Smartphone noch niemanden durch Zeit oder Raum senden kann, gibt es immerhin Auskunft darüber, WER es kann. Die App der Deutschen Bahn - der "DB Navigator" - bietet jedem Smartphone-Nutzer (ob Android, Apple oder Windows Phone Nutzer) kostenlos die Möglichkeit, in ganz Deutschland Infos über öffentliche Verkehrsmittel abzurufen, Abfahrtszeiten in Echtzeit zu checken, Routen von Haltestellen, Adressen oder sogar vom aktuellen Standort aus zu beliebigen Zielen zu berechnen. Dank GPS und mobilem Internet ist der Weg zu Konzert, Sportplatz oder Freibad und zurück auch spontan und ohne großen Aufwand oder eigenes Auto zu schaffen. Geocaching - eine weltweite Schnitzeljagd. Seit der Verbreitung von erschwinglichen GPS-Geräten (wie es mittlerweile die meisten Smartphones sind) hält ein Trend in vielen Teilen der Welt Einzug, der sich diese moderne Technik zunutze macht und mit authentischem Naturerlebnis verbindet. "Geocaching" ("geo" aus dem griechischen "Erde"; "cache" bedeutet im Englischen Versteck oder Lager) nennt sich dieser Trendsport und darf als eine Art modernisierte Schnitzeljagd verstanden werden. Es funktioniert so: Verschiedene Online-Datenbanken und damit verbundene Communities von "Geocachern" funktionieren als Basis für ein weltweites Netzwerk. Jeder Spieler kann einen Geocache - eine Dose oder einen sonstigen Behälter jeder Größe - an jedem Ort der Welt verstecken und dessen GPS Koordinaten und andere Hinweise zur Suche danach in der Datenbank seiner Wahl vermerken. Andere Geocacher können sich nun - alleine, in der Gruppe oder als Familie - aufmachen, die versteckten Caches mit Hilfe eines GPS Geräts zu suchen und ihren Besuch in der jeweiligen Datenbank zu registrieren. Hier kommt das Smartphone ins Spiel: Anstatt mühselig Koordinaten abschreiben zu müssen, kann jeder Nutzer die plattformeigene App auf seinem Smartphone installieren und die Informationen zu den kleinen Schätzen ganz einfach abspeichern und sich auch unterwegs - dank des mobilen Internets - für Geocaches in der Nähe entscheiden und sich auf die Suche machen. Durch Standortbestimmung per GPS ist die Navigation mit dem Smartphone zu jedem versteckten Schatz möglich und einfach. In der Umgebung oder im Urlaub lassen sich so Familienspaziergänge mit zusätzlichem Reiz unternehmen, die auch die sonst wanderunlustigen, aber technikbegeisterten jungen Feriengenießer motivieren könnte. Abkühlen im See - aber sicher! An den heißen Sommertagen ist es für Viele ein besonderer Spaß, sich ins kühle Nass zu begeben. Freibad und Badeseen stehen bei vielen Schülern ganz oben auf der Liste der Dinge, die zu den Sommerferien dazugehören. Zum Auffinden von garantiert sicheren Badeorten in Deutschland hat die DLRG - die deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft - nun eine kostenlose App für Apple- und Android-Geräte herausgebracht. Die DLRG-Info App bietet diverse Services an, die zur Sicherheit beim Baden beitragen sollen. Neben Informationen zum Verein und zur Rettungstätigkeit im Allgemeinen beinhaltet die App die sogenannte "DLRG-Radar"-Funktion. Damit wird das Auffinden von bewachten Badeorte und DLRG-Stationen über eine interaktive Karte möglich. Außerdem lässt sich die dargestellte Karte individuell anpassen. Auch interessant für Familien ist die "DLRG Baderegeln"-App, die durch simpelstes Design auch Kinder anspricht. In der App finden sich alle Baderegeln, die den Aufenthalt im Wasser für jeden sicherer gestalten. Damit das Wetter keinen Strich mehr durch die Rechnung macht. Wer kennt es nicht: plötzlich wird man beim Radfahren, Wandern, auf dem Sportplatz, im Freizeitpark oder auf einem Event vom Regen überrascht - die geplante Aktion fällt wortwörtlich ins Wasser. Besonders an den schwülen Sommertagen sind überraschende heftige Regenfälle keine Seltenheit. Apps wie "RegenRadar" oder "WetterMaps" (kostenlos verfügbar für Apple- und Android-Geräte) machen es jedoch möglich, dauerhaft up to date zu bleiben. Es kann jederzeit von unterwegs in Echtzeit auf einer interaktiven Karte beobachtet werden, ob und wo es in nächster Zeit nass werden könnte, ob Wolken aufkommen oder sogar ein Gewitter hereinbrechen könnte. Eine integrierte Standortbestimmung macht diesen Service noch einfacher und präziser. Alternative Apps gibt es auch für das Windows Phone Betriebssystem. Gewappnet sein in der Zeckensaison. Jeden Sommer wird vor der Zeckensaison gewarnt. Wer sich in Wald oder Wiese aufhält, sei es auf einem Familienspaziergang, beim Wandern oder beim Spielen mit dem Hund - ständig besteht die Gefahr, Opfer der lästigen Parasiten zu werden, die im schlimmsten Falle zu Überträgern für Krankheiten werden. Um dieses Risiko zu minimieren, gibt es Apps wie "Zeckenwetter" (kostenlos für Apple-Geräte). Sie zeigt kartengestützt - wie ein Wetterbericht - aktuelles Zeckenvorkommen in ganz Deutschland an und gibt auch praktische Tipps für Vor- und Nachsorge bei Ausflügen in die Natur. Auch Anleitungen zur Entfernung von Zecken stellt die App bereit. Mensch - und Hund! - können so entspannt ihre Ausflüge ins Grüne genießen. Auch die Website der Organisation (www.zeckenwetter.de) bietet umfangreiche Informationen rund um das Thema. Eine große Auswahl an passenden Smartphones und mobilen Datentarifen für die Nutzung dieser Apps gibt es in unserem BASE Shop. E-Plus Gruppe. E-Plus-Straße 1. 40472 Düsseldorf. Deutschland. Telefon: +49 (211) 448-0. Mail: presse@eplus-gruppe.de. URL: <http://www.eplus-gruppe.de/> 

Pressekontakt

E-Plus Gruppe

40472 Düsseldorf

eplus-gruppe.de/
presse@eplus-gruppe.de

Firmenkontakt

E-Plus Gruppe

40472 Düsseldorf

eplus-gruppe.de/
presse@eplus-gruppe.de

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis der Menschen. Wir wollen zu jeder Zeit und an jedem Ort unsere Emotionen mit der Familie und Freunden teilen können, wir müssen immer und überall in der Lage sein, von unterwegs Geschäftliches abzuwickeln. Der Boom des Mobilfunks spiegelt diesen Trend eindrucksvoll wider. E-Plus hat sich auf die Fahnen geschrieben, mobile Kommunikation für seine Kunden einfach und unterhaltsam zu gestalten. Unser Slogan "Ein Plus verbindet" steht dabei für unsere Rolle, Menschen durch mobile Kommunikation miteinander zu vernetzen und ihr Leben damit zu bereichern, sprich wertvoller zu machen. Damit verbunden sind klare Markenwerte, an denen wir uns messen lassen: Wir bieten unseren Kunden Produkte an, die einfach zu verstehen sind. Wir versuchen, immer ein wenig mehr für's Geld zu bieten und liefern, was wir versprechen. Wir wollen menschlicher, sprich näher am Kunden sein und erfahren, was unsere Kunden wünschen. Und wir suchen die Herausforderung, indem wir den Markt und unsere Kunden mit innovativen Produkten überraschen. All das macht E-Plus als Marke einzigartig und erfrischend anders.